



kommunikation

# Therapiezentrum Wittlinger

## Pressespiegel

# Presseaussendung

## In jedem Fall zählt die Gesundheit

Seit bereits vier Jahrzehnten ist die Lymphödemklinik Wittlinger das Kompetenzzentrum für Lymphödempatienten in Österreich. Doch das Therapiezentrum, mit Hauptsitz in Walchsee, bietet nicht nur stationäre Reha-Aufenthalte, sondern auch ambulante Behandlungen an. Neben Walchsee werden an vier zusätzlichen Orten in der Region die Patienten kompetent betreut und behandelt. Eine Neuheit in diesem Jahr und eine willkommene Erleichterung für Patienten: Der Selbstbehalt wurde um durchschnittlich 15 Prozent gesenkt.

An den Standorten Walchsee, Kufstein, Thiersee, Niederndorf und Kössen betreuen die hervorragend ausgebildeten MitarbeiterInnen des Therapiezentrums Wittlinger, in den als „Arge Med“ bezeichneten Filialen, ihre Patienten.

„In unseren Filialen wird von der manuellen Lymphdrainage nach Dr. Vodder – Originalmethode – bis hin zu etlichen Massagesonderformen (Akupunktmassage, Fußreflexzonenmassage, etc.), den verschiedenen Formen der Heilgymnastik und der Elektrotherapie eine breite Palette an physiotherapeutischen Behandlungen angeboten“, so der physiotherapeutische Leiter Andreas Wittlinger.

### Qualifikation der Mitarbeiter

Die MitarbeiterInnen nehmen an der wöchentlich stattfindenden, verpflichtenden Fortbildung im Stammhaus, das neben dem Therapiezentrum auch die Dr. Vodder Akademie beherbergt – ein Aus-, Fort- und Weiterbildungszentrum für Ärzte, Physiotherapeuten und Masseure von internationalem Ruf – teil. Das in den hausinternen wöchentlichen Fortbildungen angeeignete Fachwissen sichert die Behandlungsqualität und trägt zu schnellen Behandlungserfolgen der Patienten bei, freut sich Geschäftsführer Dieter Wittlinger, der auch auf die neuen Öffnungszeiten der Filialen hinweist: „Die Arge Med Behandlungszentren sind am Dienstag und Donnerstag jetzt immer bis 20 Uhr geöffnet.“ Weiters erwähnenswert ist die Information, dass jeder praktische Arzt seine Patienten an das Wittlinger Therapiezentrum und die Arge Med Filialen zuweisen kann.

### Alleinstellungsmerkmal

Das Therapiezentrum in Walchsee zeichnet, neben der Kombination von Ausbildungs- und Therapiezentrum, ein weiteres Alleinstellungsmerkmal aus: In der Region Kufstein und Untere Schranne wird für bestimmte orthopädische und chirurgische Krankheitsbilder (zum Beispiel: bestimmte Hüft-, Knie- und Schultergelenk- sowie auch Bandscheibenoperationen) ein ambulanter Reha-Block mit 48 Behandlungen angeboten. „Dabei werden neben Heilgymnastik, manueller Lymphdrainage und Strombehandlungen auch Unterwasserheilgymnastik durchgeführt“, so Dieter Wittlinger zum Reha-Angebot.

Für Patienten mit neurologischen Erkrankungen (nach einem Schlaganfall, nach Enzephalitis u. a.) bietet das Therapiezentrum Wittlinger einen ambulanten neurologischen Reha-Block an, bei dem Physiotherapie, Logopädie und Ergotherapie je nach Notwendigkeit gewichtet und durchgeführt werden.

### Besonderheiten und Selbstbehalt

**Ort** Walchsee

**Datum** 29.04.2014



### Bestens ausgebildet

Die Physiotherapeuten des Therapiezentrums Wittlinger und den Filialen werden in wöchentlichen, hausinternen Fortbildungen an der Dr. Vodder Akademie in Walchsee bestens ausgebildet. Um die Gesundheit ihrer Patienten kümmern sich Markus Kattinger, Franziska Lauerwald, Katja Kunkel und Thomas Saupe (hinten v. l.) sowie Tanja Lenk, Michaela Sandner und Nadine Ermlich (vorne v. l.).  
Foto: ofp kommunikation (honorarfrei)

• [Download](#)

### Artikel als Text downloaden

• [Filialen Therapiezentrum Wittlinger.rtf](#) 33,87 kB

# Berichterstattung

## Schön, Fit & Gesund

Nr. 19, 7. Mai 2014

### Rezept

#### Croissants

**Jupuls-Gautier, Bassemann  
on, € 12,99**

knusprig und  
gefüllt, das  
Croissants  
dem Ofen  
ganz schnell  
dem beili-  
Set können  
rt. loslegen:  
dem Kühl-  
er selbst gemacht,  
und mit dem beiliegenden  
t-Ausstecher einfach darü-  
t, schon sind die dreieckigen  
ke für die Croissants fertig. Da-  
ch mit den Lieblingsfüllungen  
aufrollen und backen.



## In jedem Fall zählt die Gesundheit



**Bestens ausgebildet:** Markus Kattinger, Franziska Lauerwald, Katja Kunkel und Thomas Saupé (hinten v. l.) sowie Tanja Lenk, Michaela Sandner und Nadine Ermlich (vorne v. l.).  
Foto: ofp kommunikation

Seit bereits vier Jahrzehnten ist die Lymphödemklinik Wittlinger das Kompetenzzentrum für Lymphödempatienten in Österreich. Doch das Therapiezentrum mit Hauptsitz in Walchsee bietet nicht nur stationäre Reha-Aufenthalte, sondern auch ambulante Behandlungen an. Neben Walchsee werden an vier zusätzlichen Orten in der Region die Patienten kompetent betreut und behandelt. Eine Neuheit in diesem Jahr und eine willkommene Erleichterung für Patienten: Der Selbst-

behalt wurde um durchschnittlich 15 Prozent gesenkt. An den Standorten Walchsee, Kufstein, Thiersee, Niederndorf und Kössen betreuen die hervorragend ausgebildeten Mitarbeiter des Therapiezentrums Wittlinger, in den als „Arge Med“ bezeichneten Filialen, ihre Patienten. „In unseren Filialen wird von der manuellen Lymphdrainage nach Dr. Vodder – Originalmethode – bis hin zu etlichen Massagesonderformen (Akupunktmassage, Fußreflexzonenmassage, etc.), den verschiedenen Formen der Heilgymnastik und der Elektrotherapie eine breite Palette an physiotherapeutischen Behandlungen angeboten“, so der physiotherapeutische Leiter Andreas Wittlinger.

### Ken wie ein

#### dh

**Gelassenheit und Stärke durch Achtsamkeit**  
**Rick Hanson, Irlana,  
€ 17,50**

Der Neuropsychologe Dr. Rick Hanson beschäftigt sich mit dem Zusammenwirken von Achtsamkeit, Hirnforschung und Psychologie. Wir denken und fühlen hat Einfluss die Struktur unseres Gehirns. Im Bestseller »Das Gehirn eines« erklärt er die Grundlagen neurowissenschaftlichen Ansatzes. Im neuen Buch steht die tägliche Praxis im Vordergrund. Hanson erlähmt drei Wege vor zu heilen wachstums: Achtsamkeit, das Losproblembehafteter Ereignisse ukturen und das Ersetzen dieser ositive Gedanken, Erfahrungen utionen.

### I Food

**Lehrbuch für achtsamen Genuss**  
**Maria und Jürgen Fahnrow,  
€ 18,50**

Das wir essen, aust, unsere ilität ebenso iber seelisches rfinden. In sei- chbuch greift Autorenpaar w zurück auf ralten Erfah- chatz der TCM und über- ie Lehre in moderne, genussvolle s, die Körper, Seele und Geist in e bringen. Im Vordergrund ste- e bewusste Auswahl der Lebens- die Zubereitung und der Genuss zeiten. Der Leser kann wählen en einer Vielzahl an köstlichen en. Stimmungsvolle Zitate und te Tipps für eine achtsame und etliche Ernährung runden das b. Ein Genuss für Seele und Sinne.



## Haarentfernung durch Rotlicht

Die IPL Technologie hat sich als effizienteste Methode zur dauerhaften Haarentfernung bestens etabliert. IPL erlaubt die schmerzarme Behandlung großer Hautareale in nur wenigen Minuten. Durch selektive Erhitzung des Haares mit intensiv gepulstem Rotlicht werden die Haarfollikel thermisch verodet. Auf dieses Verfahren sprechen die Haarwurzeln nur während der Wachstumsphase an. Daher muss die IPL Anwendung in geeigneten Abständen (4 bis 8 Wochen) in 5 bis 10 Sitzungen über ein bis eineinhalb Jahren wiederholt werden, um den gewünschten Erfolg zu erreichen. Ergebnisse sind 2 bis 4 Wochen nach der ersten Behandlung sichtbar, die Behaarung der behandelten Körperregion hat sich um 20 bis 50 % reduziert. Angenehmer Nebeneffekt der Haarentfernung: IPL lässt sich auch zur Hautverjüngung und Aknebehandlung anwenden.



IPL Anwendungen nach dem bewährten DEPILIGHT Verfahren werden im Raum Kufstein/Kiefersfelden vom Rolltreff, Mag. Egger Christine, in Niederndorf angeboten. Durch langjährige Erfahrung in der dauerhaften Haarentfernung, gewährleistet sie sowohl sachkundige Beratung als auch professionelle Entfernung Ihrer unerwünschten Körperbehaarung und typengerechte Verbesserung Ihrer Hautprobleme. Terminvereinbarung unter [www.rolltreff.com](http://www.rolltreff.com) oder 05373/61477.

- Anzeige -

Nie wieder RASIEREN!



Dauerhafte Haarentfernung mit IPL für Sie und Ihn.  
Vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin



Rolltreff

Kaiserweg 7  
6342 Niederndorf  
Tel. +43/5373/61477  
[www.rolltreff.com](http://www.rolltreff.com)  
[rolltreff@gmx.at](mailto:rolltreff@gmx.at)

Kufsteinblick

# Berichterstattung

46 Gesundheit

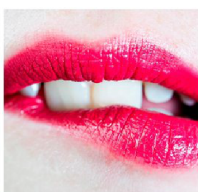
14./15. MAI 2014/ BEZIRKSBLÄTTER KUFSTEIN



**Stillen wirkt** sich zudem positiv auf das Körpergewicht und die Blutfettwerte aus. Foto: APN/dpa

## Stillende erkranken seltener an Diabetes

■ (APA/dpa). Frauen, die gestillt haben, erkranken deutlich seltener an Typ-2-Diabetes: Ihr Risiko liegt um 40 Prozent niedriger als bei Frauen, die nicht gestillt haben. Das ist das Ergebnis einer Studie des Deutschen Instituts für Ernährungsforschung in Potsdam. Demnach verbessert eine lange Stillzeit das Stoffwechselprofil von Müttern nachhaltig, unabhängig vom sozialem Status und Lebensstil.



**Herpes-Erreger** können Jahre später sogar zu einer Hornhautentzündung führen. Foto: APN/dpa

## Mit Herpes keine Küsse auf die Augen

■ (APA/dpa). Herpes-Viren verursachen nicht nur am Mund lästige Beschwerden. Sie können auch zu einer Bindehautentzündung führen, wenn die Erreger an die Augen gelangen. Wenn zum Beispiel Eltern wissen, dass sie selbst Herpes haben, küssen sie ihre Kinder daher besser nicht auf die Augenlider. Anzeichen für eine Bindehautentzündung durch die Viren sind unter anderem feine Bläschen an der Lidhaut.

# Therapie: In jedem Fall zählt die Gesundheit

Eine Erleichterung für Lymphödem-Patienten: Der Selbstbehalt wurde um durchschnittlich 15 Prozent gesenkt.

■ BEZIRK. Seit bereits vier Jahrzehnten ist die Lymphödemklinik Wittlinger das Kompetenzzentrum für Lymphödempatienten in Österreich. An den Standorten Walchsee, Kufstein, Thiersee, Niederndorf und Kossen betreuen die hervorragend ausgebildeten Mitarbeiter ihre Patienten. „In unseren Filialen wird von der manuellen Lymphdrainage nach Dr. Vodder bis hin zu etlichen Massagesonderformen, den verschiedenen Formen der Heilgymnastik und der Elektrotherapie eine breite Palette an physiotherapeutischen Behandlungen angebo-



**Die Physiotherapeuten** des Therapiecenters Wittlinger werden in wöchentlichen, hausinternen Fortbildungen bestens ausgebildet. Foto: of

ten“, so der physiotherapeutische Leiter Andreas Wittlinger. Der ambulante orthopädische/chirurgische Reha-Block kann vom Hausarzt mit der Beilage eines Facharztberichtes verordnet werden. Den ambulanten neurologischen Reha-Block verordnet ausschließlich ein Facharzt für Neurologie. „Die Therapien des Reha-Blocks werden zur

Gänze – ohne Selbstbehalt für die Patienten – mit der TGKK abgerechnet“, so Dieter Wittlinger zum Reha-Angebot. „Außerdem wurde der Selbstbehalt bei vom Hausarzt verordneter Physiotherapie um durchschnittlich 15 Prozent gesenkt. Weiters ist es Patienten jetzt auch möglich, einen exakten Kostenvorschlag anzufordern.“ 943332

# E-Bikes gehen in sportlichen Bereich

E-Bikes sind heute der ideale Freizeitbegleiter für Jung und Alt.

■ Sonntagnachmittag, das Wetter ist unbeständig, aber trotzdem lassen sich zahlreiche begeisterte Radlerinnen und Radler die Chance nicht entgehen, einmal ein E-Bike zu testen - und zwar nicht im Straßenverkehr, sondern auf der Strecke vom Gasthaus Schneeberg auf die Kala Alm. Das Publikum ist bunt gemischt, aber eines haben doch alle gemeinsam: Man sieht den Testfahrern an, dass sie Spaß haben. Die individuell regulierbare Unterstützungsleistung ermöglicht gesunden Fahrspaß ohne Überanstrengung - auch beim steilsten Anstieg. So können auch Hobbyfahrer gemeinsam mit Leistungssportlern auf Radtour gehen, jeder im selben Tempo, aber seiner eigenen Kondition entsprechend. „Egal welches Ziel man mit dem Radfahren verfolgt - ob sportliche Steigerung, Gewichtsreduktion oder gesundheitliche Regeneration, zum Beispiel nach einer Operation -, man



**Geringe Belastung für Gelenke** - perfekt zum Muskelaufbau: Peter Kaufmann kennt die Vorteile des E-Bikes. Foto: C&M Media

muss immer darauf achten, den richtigen Puls zu haben“, rät Intersport-Geschäftsführer Peter Kaufmann: „Viele denken, sie sind gut in Form und fahren drei Mal die Woche auf den Berg. Wenn sie dabei aber einen zu hohen Puls haben, wird keine Grundkondition aufgebaut und sie verbessern sich nicht.“ In welchem Bereich der

perfekte persönliche Puls liegt, sollte am besten von einem Arzt festgestellt werden - grundsätzlich gilt, dass er bei Sportlern niedriger ist als bei Hobbyradlern. Für ein optimales Sportergebnis muss auch die Einstellung des Rades genau passen. „Diese kann einfach im Fachhandel durchgeführt werden“, so Peter Kaufmann. 944084

# Berichterstattung

Rupprechter (rechts) und Spar-Chef Ger-  
Foto: Spar

## Rupprechter diskutiert

### „Manifest zur Erhaltung der österreichischen Qualitäts-Lar

**Salzburg** – Kürzlich fand in Salzburg ein Gipfeltreffen zwischen Landwirtschaftsminister André Rupprechter und Vertretern des Handelsunternehmens Spar statt. Besprochen wurden auch gemeinsame Aktivitäten zur weiteren Förderung österreichischer Lebensmittel. Inhalt des Gesprächs war außerdem das heiß diskutierte EU-Freihandelsabkommen mit den USA

(TTIP). Dem Minister wurde von Spar-Vorstandsvorsitzendem Gerhard Drexel das „Manifest zur Erhaltung der österreichischen Qualitäts-Landwirtschaft“ vorgestellt. Spar führt rund 40.000 regionale und lokale Produkte von 2500 regionalen Erzeugern im Sortiment. Mit dem Manifest bringt Spar ganz klar zum Ausdruck, dass man sich auch in Zukunft für traditi-

onelle heimisc stark machen wi Der Vorstand von Spar, Gerha kräftigt: „Durch diskutierte Tra Freihandelsabk den vor allem di Lebensmittel mit ihren allse und köstlichen unter Druck ke sorge müsse g

Z  
l

## Seit 40 Jahren die Gesundheit im Blick

eim  
on-  
So-  
lar,  
Fir-  
für  
s in-  
  
wir  
ißen  
iko-  
thur  
esse  
inen  
Un-  
  
er 30  
i So-  
und  
Jen-  
bare,  
ekto-  
e und  
teme  
pro-

**Walchsee** – Seit bereits vier Jahrzehnten ist die Lymphödemklinik Wittlinger das Kompetenzzentrum für Lymphödempatienten in Österreich. Doch das Thera-

piezentrum, mit Hauptsitz in Walchsee, bietet nicht nur stationäre Reha-Aufenthalte, sondern auch ambulante Behandlungen an. Neben Walchsee werden

an vier zusätzlichen Orten in der Region die Patienten betreut und behandelt. An den Standorten Walchsee, Kufstein, Thiersee, Niederndorf und Kössen betreuen die hervorragend ausgebildeten MitarbeiterInnen des Therapiezentrums Wittlinger in den als „Arge Med“ bezeichneten Filialen ihre Patienten.

„In unseren Filialen wird von der manuellen Lymphdrainage nach Dr. Vodder – Originalmethode – bis hin zu etlichen Massagesonderformen (Akupunktmassage, Fußreflexzonenmassage etc.), den verschiedenen Formen der Heilgymnastik und der Elektrotherapie eine breite Palette an physiotherapeutischen Behandlungen angeboten“, so der physiotherapeutische Leiter Andreas Wittlinger. (TT)

Um die Gesundheit ihrer Patienten kümmern sich Markus Kattlinger, Franziska Lauerwald, Katja Kunkel und Thomas Saupe (hinten v.l.) sowie Tanja Lenk, Michaela Sandner und Nadine Ermlich (vorne v.l.). Foto: ofp kommunikation

Markus Jochum (l.)  
mar Kronthaler (F  
dent Verein „Voll

## Voll helf

**Innsbruck** – Sp haben und glü schen helfen, so gut geht: D haben sich da Volleyballtear Tirol Bank zu und den Ver hilft“ gegrün Helfen geme mehr Freude